

34. Hofbr.  
Souty 9. 5 März 81.

Wien 28. Febr. 1881.

Mein lieber hochverehrter Freund  
 Stunden bis nicht andeutend die Geduld  
 malivon, wenn ich immer wieder  
 Ihre unerschöpflichen Briefe uns in Bezug  
 brantworte. Aber ich kann nicht  
 süßlich nicht anders. Meine Tochter ist  
 hier, und ich geht mir ein großes Herz  
 kann man für sich. Heute ist Ihnen nicht  
 für die für Ihre lieben Briefe vom 18. dinst  
 zu kommen in nicht nicht nicht in ganz Boston  
 dinst. Ich bin unerschöpflich.

Ihre Aufmerksamkeiten meines Briefes ist  
 gewiss viel freundlicher, als die mein Brief war,  
 dank, in. Ich sage Ihnen jetzt von meinen  
 freilich nicht. Sie sind betreffend einem  
 Admors-Ratitel, der meine Aufmerksam  
 das das nicht nicht nicht nicht nicht und  
 Glückseligkeit voran. Ich weiß, ich für

mit ein sehr kostbarer; denn es will  
in den Ruffigen, die es nun fast über  
Hörbar, - zu einem großen Dank  
kann es nicht mehr, - alle wichtigsten  
Punkte, in einer Diktationsschreibung, als  
als es nicht möglich ist, zu schreiben,  
so daß sie zu einem Ganzen zusammen  
weisen, und es, wie gesammelt in einem  
Lesebuch gegeben, damit es nicht ein  
mal Lesebuch gegeben, insofern es zum  
Lesebuch nicht einmal mehr die  
Lesebuch für ein Ganzen zusammen  
nicht. das Buch ist über Kant, in dem  
Lesebuch der Lesebuch, das obige, auf dem  
Lesebuch der Lesebuch bilden. ~~es ist~~

Wunderbar in dem Lesebuch zu  
sagt, daß es, falls die Lesebuch der  
Lesebuch und dem Diktationsschreibung  
Lesebuch, das Lesebuch in dem Lesebuch. Die  
Lesebuch für ein Ganzen zusammen  
zu dem Lesebuch ist, daß es nun über

unsern sein eynde. Leider sieht's gleich,  
richtig von anderns Seite, daß wir auch  
klaren wieder zu einer Fortsetzung der  
Sache einbringen werden. Bedenke.  
Es wird mein Möglichstes sein, um das  
hinterhand zu machen.

Das Dreyjahr, das Sie zu dieser  
Ihre Lebenszeit und dem Willen  
parzer's machen, ist mir sehr interessant.  
Doch, weil wir in Ihrer Zeitgenossen  
dieser Art <sup>so</sup> Aufzeichnungen aufstellen  
sind, die uns an Aufzeichnungen  
Gillparzer's erinnern lassen. Seine  
Aufmerksamkeit der Liebe war eine ganz  
eigenartige, wie wir es nicht  
sehen.

Nach dem verstorbenen: Leben  
Sie wohl! Bis in der Thätigkeit der  
Jahre - es bringt mein "Lebensbuch", -  
sendet es Ihnen so anständig gegeben  
D. ...

